SKH

SPORTKLUB HANDELSMINISTERIUM

Sport- und Kulturvereinigung des Bundesministeriums
für wirtschaftliche Angelegenheiten

MITTEILUNGEN

A 1010 Wien I, Stubenring 1 (Regierungsgebäude), Telefon 75 00 DW Postsparkassenkonto Nr. 1600 351

September 1989

Nach der Sommerpause,
die wir durch die Herausgabe einer Juli-Nummer verkürzt haben, nehmen wir den Druck unserer monatlichen Mitteilungsblätter wieder auf, um Sie, liebes Mitglied und lieber Freund unseres Sportklubs, über das Vereinsleben ausführlich zu informieren.
Wir hoffen, daß alle Ihre Ferienwünsche in Erfüllung gegangen sind.

.-.-.-.-.-.-.-.-.

Ein Wunsch ging sicher in Erfüllung. Nämlich jener des SKH-Seglers Ing. Wolfgang Skudnigg.

ING. WOLFGANG SKUDNIGG - ÖSTERREICHISCHER STAATSMEISTER

Der SKH-Segler Ing. Wolfgang Skudnigg wurde bei der Österr. Staatsmeisterschaft in der Piratklasse, welche im Juli auf dem Neusiedlersee ausgetragen wurde, Österreichischer Staatsmeister.

Der Vorstand und die Sektionsleitung gratulieren zu diesem großen Erfolg.

Sektion Segeln

Polo's:

Aufgrund von Anfragen und gezeigten Interesses für Clubartikel hat die Sektionsleitung Polo's mit dem Clubemblem (Entwurf W.Neidhart) anfertigen lassen.

Die Polos gibt es in der Farbe Marine. Sie können von Mitgliedern bei der Clubleitung um S 200,-- erworben werden. Unsere Regattamannschaften bekommen je 1 Exemplar kostenlos.

Gästegebühr:

In der Sektionsleitungssitzung wurde beschlossen, daß für Gäste, welche die Clubanlage mit einem Mitglied besuchen, die Gästegebühr von S 20,-- auf S 30,-- erhöht wird.

Anwesenheitsbuch:

Es wird daran erinnert, daß bei jedem Aufenthalt im Club- auch auf Ufergrundstücken, auf dem Floß, bei Segeltraining - gem. Clubordnung eine Eintragung in das Anwesenheitsbuch zu erfolgen hat. Gäste sind in das Gästebuch einzutragen. Die Gästegebühr ist an die Kassierin oder ein anwesendes Sektionsleitungsmitglied zu zahlen.

Unsere Clubanlage ist in Wien einmalig, bietet entsprechende Atmosphäre und Möglichkeiten für den Sport und die Entspannung. Sie wird durch Eure Mitgliedsbeiträge ständig erneuert und verbessert sowie durch viele freiwillige Leistungen in einem ausgezeichneten Zustand gehalten.

Die Benützer werden ersucht, unsere Clubanlagen gegen unbefugten Zutritt zu sichern und entsprechende Maßnahmen - Absperren, Kontrollieren, freiwillige Leistungen etc. - zu setzen.

Segelveranstaltungen:

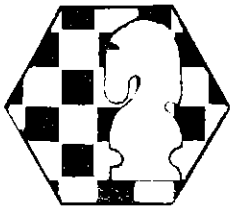
Schwerpunktregatta in Trebon-CSSR in der Zeit vom 22.-23.7.1989. Unter 30 Mannschaften gingen auch unsere SKH-Segler Reiter/Reiter und Skudnigg/Skudnigg an den Start.

Bei schönem Wetter und mäßigem Wind wurden, obwohl die Wettfahrtleitung nur tschechisch sprach, von unseren SKH-Seglern ausgezeichnete Plazierungen erreicht. Die Mannschaft Reiter/Reiter erreichte den 2. Platz, die Mannschaft Skudnigg/Skudnigg den 4. Platz.

Landesmeisterschaft v. Wien

Am 7. und 8. Oktober wird die Landesmeisterschaft von Wien in der Piratklasse vom SKH-Yachtclub veranstaltet. Erster Start

Samstag 14,00 Uhr. Alle SKH-Segler sind herzlich dazu eingeladen, es wird auch ersucht, andere Segler auf unsere Regatta aufmerksam zu machen.



Sektion Schach

Clubmeisterschaft 1989

In der Klubmeisterschaft führt derzeit Horst Kunschek mit 7½ Punkten aus 10 Spielen vor Robert Graf 6½ Punkte aus ebenfalls 10 Spielen. Diese beiden haben schon alle Partien absolviert und "Fast-Meister" Horst Kunschek kann höchstens noch eingeholt, nicht aber überholt werden, denn Schnürer (4½ aus 7) sowie Pirker und Reiter (je 3½ aus 6) können bestenfalls auch 7½ Punkte erreichen.

Blitzmeisterschaft 1989

2. Runde am 21.6.1989:

Pirker 3½, Graf, Salomounek, Schritter je 3, Winkler 2½.

3. Runde am 19.7.1989:

Kunschek 6½, Pirker 6, Graf 5, Winkler 3, Strommer, Salomounek, Petrik je 2½.

4. Runde am 16.8.1989:

Winkler, Pirker, Salomounek je 3, Schritter 2½, Graf 2, Strommer 1½.

Eine Runde vor Schluß führt hier Robert Graf (15) vor Werner Pirker (14½), sowie Heinz Winkler und Michael Salomounek (je 10½). Zwischen Graf und Pirker ist für die letzte Runde ein heißes Gefecht zu erwarten.

Sektion Sport- und Jagdliches Schießen

Landesmeisterschaft Feuerpistole - 10 Medaillen

Am 24. und 25. Juni 1989, sowie am 8. und 9. Juli 1989 fand auf

der Schießanlage in Süßenbrunn die Landesmeisterschaft 1989 statt. Die SKH - Schützen erzielten insgesamt

1o MEDAILLEN, davon 5 LANDESMEISTER.

Nun zu den Ergebnissen:

Sportpistole Damenklasse:

1. und Landesmeisterin Ing.Eveline PIEGLER 64o Ringe

Sportpistole Seniorenklasse I:

1. und Landesmeister Friedrich SEIDL 563 Ringe

Mannschaft:

1. und Landesmeister SKH 1649 Ringe
(Seidl,Krenn,Tergowitsch)

Zentralfeuerpistole Seniorenklasse II:

1. und Landesmeister Dr.Peter CATHARIN 526 Ringe
3.Platz Alfred CHOWANETZ 471 Ringe

Freie Pistole Seniorenklasse I:

1. und Landesmeister Friedrich SEIDL 539 Ringe

Mannschaft:

2.Platz SKH (Seidl,Klutz,Karabetian) 1538 Ringe

Sportpistole Seniorenklasse II:

2.Platz Dr.Peter CATHARIN 535 Ringe

Zentralfeuerpistole Seniorenklasse I:

3.Platz Erich KRENN 548 Ringe

Mannschaft:

3.Platz SKH (Krenn,Tergowitsch,Leitner) 1552 Ringe

Aus den angeführten Ergebnissen ist ersichtlich, daß unsere Schützen bei der Landesmeisterschaft 1989 ausgezeichnete Leistungen erbrachten. Herzlichen Glückwunsch und weiterhin viele Erfolge !!!

Long rifle - Cup

Vom Landesverband N.Ö. wurde auch heuer ein 50 m-Bewerb für Pistole ausgetragen. Von 4 Ergebnissen auf verschiedenen Schießplätzen in Wien, N.Ö. und Burgenland wurden die 3 besten Resultate gewertet. Leider nahmen seitens des SKH nur 2 Schützen an diesem interessanten Bewerb teil.

Von insgesamt 44 Teilnehmern erzielte Friedrich SEIDL den 4.Platz mit 1589 Ringen und war somit bester Senior und bester Wiener. Bei diesem Bewerb wurde nur in einer Klasse gewertet. Michael KARABETIAN rangierte mit 1561 Ringen auf dem 12. Platz. Im nächsten Jahr sollten mehrere Pistolenschützen des SKH an dieser Veranstaltung teilnehmen.

OMM 1989 nach 9 Runden

Endstand:	1. SV Gaswerk	15815	Ringe
	2. SK AUA	15727	"
	3. SKH 1	15587	"
	4. SKH 2	13585	"
	(6 Mannschaften)		

Auch heuer wurde eine Einzelwertung in den Klassen Herren, Damen und Senioren 1 durchgeführt. Nach der 9.Runde gab es für die Herren noch ein Finalschießen. Bester im Finale SCHATZ R. SkH mit 101,0 Ringen. In der Gesamtwertung bedeutete dies mit 683,0 Ringen den 3.Platz. Die weiteren Plazierungen der SKH-Schützen: 4.Heihs Chr., 5. Gahler Th.

Wiener Cup des LV-Wien

Wie im Vorjahr,gelang es auch heuer der Mannschaft SKH 1 diesen Bewerb des LV-Wien zu gewinnen. In der letzten Runde erreichte die Mannschaft LORENZ, SCHATZ, HEIHS mit 1744 R. den 3. Platz in der Tageswertung. Dies genügte zum Gesamtsieg!

Endstand:	1. SKH 1	8671	Ringe
	2. SV Gaswerk	8658	"
	3. PSV	8649	"
	(10 Mannschaften)		

In der Einzelwertung belegte SCHATZ R. als bester SKH-Schütze Platz 2.

Endstand:	1. MÄNNEL Gerd	SVG	2338	Ringe
	2. SCHATZ Rudolf	SKH	2327	"
	3. BECK Joachim	AUA	2324	"
	5. GAHLER Thomas	SKH	2301	"

Landesmeisterschaften KK-Gewehr: vier Medaillen Sonderklassen

Einen neuerlichen, großen Erfolg landete Christiane FERTL im Bewerb 3x20 (liegend/knieend/stehend). Mit 526 Ringen bezwang sie äußerst knapp ihre schärfste Konkurrentin und konnte den Landesmeistertitel erringen. Herzlichen Glückwunsch!

Großes Dreistellungsmatch (3x40)

Nach einem Jahr Pause stellte der SKH wieder eine Dreistellungsmatch-Mannschaft mit Lesmeister, Schatz und Heihs. Ohne besondere Vorbereitungen erreichte diese Mannschaft den vierten Rang. In der Einzelwertung belegte Lesmeister als bester SKH-Schütze den achten Platz.

Englisch-Match

Einen weiteren großen Erfolg konnte Christiane Fertl im Englisch-Match buchen und damit ihre Vormachtstellung unter den Wiener Damen unter Beweis stellen. Sieg und damit Landesmeisterin mit 583 Ringen und zugleich neuem Wiener Landesrekord. Nochmals herzlichen Glückwunsch!

Erstmals wurde heuer über Initiative des SKH auch eine Klasse Seniorinnen ausgetragen. Im gut beschickten Starterferld gelang auf Anhieb einer SKH-Dame eine Medaille. Rang drei und Bronzemedaille für Irina Wagner; am undankbaren vierten Platz landete Elfriede Schaffer. Auch hier herzliche Gratulation!

Außerordentlich schlecht - so meinten sie - schoß unsere Herrenmannschaft. Dennoch - gleich drei Schützen erreichten das Finale der besten Acht und konnten sich im Endergebnis wie folgt plazieren: 4. Lorenz O., 7. Heihs Chr., 8. Schatz R., der leider im Finalschießen total versagte. Die weiteren Plazierungen unserer Schützen: 15. Fertl J., 16. Halva M., 17. Gahler Th.

Doch was bisher trotz höchsten Trainingseifers noch nie gelang, gelang - zudem noch unerwartet - diesesmal. Die geschlossene Mannschaftsleistung reichte für einen gut abgesicherten zweiten Platz und damit erstmalig zum Vizelandesmeistertitel im Bewerb Englisch-Match-Mannschaft. Herzlichen Glückwunsch auch hier!

Offene Mannschaftsmeisterschaft FKK-Gewehr - Ergebnisse

Nach insgesamt acht Runden und einem Finalschießen ist die offene Mannschaftsmeisterschaft KK-Gewehr nun beendet. Über vierzig Schützen nahmen in sechs Mannschaften an dieser Veranstaltung teil. Vierzehn Damen und Herren qualifizierten sich für das Finalschießen in den ausgeschriebenen Klassen. Heihs gelang es in der Einzelwertung der Herren, im Finale vom sechsten auf den vierten Platz vorzudringen. Rudi Schatz lag bis zum vorletzten Schuß auf Platz zwei, vergab aber mit einer "neun" den Vizemeistertitel.

Bei der anschließenden Siegerehrung würdigte Landessportleiter Hans Stephan die Leistungen der einzelnen Schützen und überreichte zusammen mit dem OSM die gemeinsam zur Verfügung gestellten Ehrenpreise.

Nachfolgend die Ergebnisse der Finalteilnehmer:

SPORTKLUB HANDELSMINISTERIUM
Sektion Sport- und Jagdliches Schießen

O F F E N E M A N N S C H A F T S M E I S T E R S C H A F T
1 9 8 9

EINZELWERTUNG

Herren

BECK J.	AUA	687,5
BAYER K.	SVGW	684,0
SCHATZ R.	SKH	683,0
HEIHS C.	SKH	673,0
GAHLER T.	SKH	669,0
NEUWIRTH	AUA	665,0

Damen

BECK C.	AUA	680,0
FERTL C.	SKH	674,5
SCHAFFER	SKH	663,5

Senioren

STEPHAN	SVGW	688,5
JAX H.	SVGW	686,0
FRITZ H.	SSVX	683,0
HARRER	SVGW	678,0
SCHAFFER	SKH	655,5

MANNSCHAFTSWERTUNG

1. SV Gaswerk	15.815 Ringe	51 Punkte
2. SK AUA	15.727 Ringe	46 Punkte
3. SKH I	15.587 Ringe	38 Punkte
4. SKH II	13.585 Ringe	23 Punkte
5. FSSK	3.376 Ringe	3 Punkte
6. SV Gaswerk II	1.705 Ringe	3 Punkte

Wiener Cup des Landesverbandes Wien - KK-Gewehr

Nach der dritten Runde des Wiener Cups des LV-Wien liegt unsere (ersatzgeschwächte) erste Mannschaft mit 1737 Ringen (!) an zweiter Stelle, neun Ringe hinter der führenden Mannschaft von Gaswerk. Unsere zweite Mannschaft liegt mit 1730 Ringen - mit sieben Ringen weniger, als unsere erste Mannschaft - bereits an fünfter Stelle. Wie dicht diese Leistungen in dieser Konkurrenz sind, zeigen die Ergebnisse der ersten fünf Mannschaften:

1. Schützenvereinigung Gaswerk	1.746 Ringe
2. Sportklub Handelsministerium I	1.737 Ringe
3. Wiener Schützenverein	1.734 Ringe
4. Sportklub Austrian Airways	1.731 Ringe
5. Sportklub Handelsministerium II	1.730 Ringe

(11 Mannschaften)

Für die ausgezeichnete Arbeit unseres ROSM und Sportleiters Rudolf Schatz muß auch von dieser Stelle herzlicher Dank ausgesprochen werden.

Kaliberbeschränkung auf den Pistolenständen

Mit Beschluß des Schützenrates wurde mit sofortiger Wirkung eine Kaliberbeschränkung für die Pistolenstände ausgesprochen. Die Details bzw. die einzuhaltende Vorgangsweise ist dem Aushang an den Ständen zu entnehmen.

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, daß bei Zuwiderhandeln, bzw. Beschädigung der Anlagen, Klubstrafen bis zum Ausschluß aus der Sektion ausgesprochen werden können!

Neuorganisation des Sportbetriebes Luftgewehr und Luftpistole

Für die Luftdruckwaffensaison 1989/1990 wird der Betrieb auf den Ständen im Regierungsgebäude neu organisiert wie folgt:

- Genereller Trainingstag und Klubabend für Luftdruckgewehr- und Luftdruckpistolenschützen ist Donnerstag ab 17,00 Uhr. Für alle Luftdruckschützen ist dieser Termin bindend. Ein zusätzliches Training ist künftighin nur bei Teilnahme am Donnerstagtraining möglich.

- Zur Belebung des Trainingsbetriebes wird jeweils am Donnerstag eine "Einzelrundenmeisterschaft Luftdruckwaffen" durchgeführt. Ein Durchgang besteht aus je dreißig Schuß und ist beliebig oft wiederholbar. Die Veranstaltung ist mit Preisen dotiert. Auch für schwächere Schützen sind Gewinnmöglichkeiten gegeben. Eine Detailausschreibung folgt im nächsten Mitteilungsblatt.

Trainingsanzug- und Schießjackenaktion

Die Sektionsleitung beabsichtigt die Anschaffung weiterer Trainingsanzüge, gleich den bisherigen, die sich gut bewährt haben. Weiters wird auch beabsichtigt, eine Anzahl von Schießwesten (Gehmann) auf Lager zu legen, die preislich sehr günstig angekauft werden können.

Details für beide Aktionen sind dem Aushang in Süßenbrunn (Hauptanschlagtafel (Klubraum) zu entnehmen.

Kurzmitteilungen

Die Sektionsleitung dankt:

- SM Schachinger für die Errichtung des Unterbaues, die Aufstellung sowie die Elektroarbeiten für die Platzmeisterhütte
- Herrn Karabetian für Aufstellung, Dachdeckung und Isolierung der Platzmeisterhütte
- Thomas Gahler für das Mähen der gesamten Rasenflächen
- Adolf Gahler für die Abdichtung des Daches am Hundertmeterstand

- Dr. Catharin für Mitentwicklung und Installation der neuen elektronischen Bauteile an der Fünfundzwanzigmeteranlage
- Edi Lesmeister für den Bau eines neuen "Kleingrillomaten"

Aufruf an die Hundebesitzer

In zunehmendem Maße häuft sich, daß Hundebsitzer für die Verpflegung ihrer vierbeinigen Lieblinge Geschirr aus der Kantine entleihen. Aus hygienischen Gründen ist es strengstens untersagt, Geschirr, welches zur Herstellung bzw. zum Verzehr von Speisen für Menschen vorgesehen ist, für Tiere zu verwenden. Auch Aschenbecher eignen sich hiezu nicht. Darüberhinaus sieht sich die Sektionsleitung nicht in der Lage, zusätzliche Aufräumarbeiten durch Aufwischen von Lachen und dergleichen zu übernehmen. Es wird daher empfohlen, eigenes Hundegeschirr mitzubringen und die Aufstellplätze ordentlich zu versorgen. Bei Nichtbeachtung zieht die SL ein Hundeverbot für Süßenbrunn in Erwägung!

Schachinger zum Schützenmeister ernannt

Über Antrag des Sektionsleiters wurde SR Klaus Peter Schachinger infolge zusätzlicher Übernahme von Agenden insbesondere hinsichtlich der Vertretung des Sektionsleiters vom Schützenrat einstimmig zum Schützenmeister und zweiten Sektionsleiterstellvertreter ernannt. Herzlichen Glückwunsch!

Regierungsgebäude - neue Rufnummer

Mit sofortiger Wirkung lautet die neue Telefonnummer des Regierungsgebäudes und damit auch der Sektionsleitung 711-00 Durchwahl. Die Klappe der Sektionsleitung (6731) bleibt unverändert.

Genesungswünsche

Unserer nach einer schweren Operation auf Kuraufenthalt weilenden Edith Hübl wünschen wir ehebaldigste volle Genesung und bald wiederkehrende volle "Arbeitskraft"!

Urlaubsgrüße

Für die vielen der Sektionsleitung zugegangenen Urlaubsgrüße dankt die Sektionsleitung auf diesem Wege.

.-.-.-.-.-.-.

Staatsmeisterschaften Senioren - 4 Medaillen für Hirschenhauser!

Höchst erfolgreich startete unser an Jahren ältestes Mitglied Walter Hirschenhauser bei den Österreichischen Staatsmeisterschaften der Klasse Senioren III, die am 24. Juni 1989 in Graz stattfanden. Neben drei Mannschaftsmedaillen gelang Hirschenhauser sozusagen noch als Krönung der Sieg in der Einzelwertung Sportpistole. Herzlichen Glückwunsch, Walter!!

Und hier die Disziplinen, die Medaillen brachten:

Luftgewehr Mannschaft: Dritter und Gewinner der Bronzemedaille: Wien (Leithner, Hanzal, Hirschenhauser)

KK-Gewehr Mannschaft: Dritter und Gewinner der Bronzemedaille: Wien (Leithner, Hanzal, Hirschenhauser)

Luftpistole Mannschaft: Zweiter und Gewinner der Silbermedaille: Wien (Leithner, Hirschenhauser, Hanzal)

Sportpistole-Einzel: Erster, Gewinner der Goldmedaille und Österreichischer Meister: W.Hirschenhauser

Mit zwei weiteren Medaillen durch Leithner/Wien in der Einzelwertung Luftgewehr (1.) und Sportpistole (2.) erreichte damit Wien in der Länderwertung mit 2x Gold, 2x Silber und 2x Bronze einen weiteren ersten Platz vor Tirol und Steiermark.

Österreichische Staatsmeisterschaften Pistolenbewerbe

Zum Zeitpunkt des Erscheinens dieses Mitteilungsblattes gehört die Österreichische Staatsmeisterschaft in allen Pistolenbewerben - die diesesmal wieder auf unserer Sportstätte in Süßenbrunn - ausgetragen wird - schon wieder der Vergangenheit an. Fünf Schützen des "Sportklub Handelsministerium" haben sich für diese Meisterschaften qualifiziert und wir wünschen ihnen gutes Abschneiden (gehabt zu haben). Leider ist einer unserer besten Schützen - Fritz Seidl - diesesmal urlaubsbedingt nicht dabei.

All den vielen Helfern, die sich für die Durchführung der Staatsmeisterschaften sowohl auf sportlichem Gebiet wie auch im Küchenbetrieb zur Verfügung gestellt haben, sei seitens der Sektionsleitung auch von dieser Stelle aus herzlich gedankt!

Sommernachtsfest

Mit über 60 Teilnehmern war unser Sommernachtsfest am 15.Juli 1989 überraschend außerordentlich gut besucht. War doch damit zu rechnen, daß viele schon ihren wohlverdienten Urlaub angetreten hatten. Aber (fast) alle, die noch da waren,kamen.Am Grill stand unser bewährter Grillmeister Michael Karabetian, unterstützt vor Edi Lesmeister und bereitete uns wahre Gaumenfreuden. Für ausgezeichnete Musik sorgten Thomas Gahler und Edith Hübl und es darf gesagt werden, daß das Tanzbein recht fleißig geschwungen wurde. Zur Abwechslung gab es diesmal neben dem bereits beliebten "Dosenschießen" (mit Stoffbällen!) einen Mini-Armbrust Wettkampf und die bereits bekannte Hackstockolympiade. Neben Gästen aus Holland (Nierup) war diesmal auch die Falkensteiner SKH-Kolonie (Luckner und Richter) vertreten. Den Organisatoren und den Mitarbeitern (Dosenschießen: Kainz/Kainz; Mini-Armbrust; Burger; Hackstockolympiade: Fidler) darf herzlich für den gelungenen Abend gedankt werden!

Und hier die Plazierung der je 5 Gewinner der Spiele:

Dosenschießen		Armbrust		Hackstock
1.R.Nierup	30/30	1.E.Schmidt	36/36	1.E.Dorfmeister
2.J.Luckner	30/27	2.Fidler jr.	36/34	2.H.Klutz
3.E.Schaffer	26/26	3.Th.Gahler	34/28	3.Chr.Huber
4. List (Gast)	26/20	4.E.Schaffer	34/16	4.G.Bartos
5.E.Schmidt	26/9	5.M.Burger	32	5.Th.Gahler

Sektion Golf

Gelände:

"Das Gelände ist überall auf dem Platz, außer am Abschlag, auf dem Putting Grün und in Hindernissen. Im Gelände sind Sie auch, wenn Ihr Ball den Kurs hinter sich gelassen hat und nebenan in einem Swimming Pool liegt oder auf einen vorbeifahrenden Laster voll Sand gefallen ist."

Einige dieser Erfahrungen haben wir bereits hinter uns, sodaß wir ein erstes Klubturnier veranstalten können.

SKH-internes Klubturnier (Rabbitturnier): 30. September Hainburg
Zahlwettspiel über 12 Löcher

Rabbit: Jeder, dessen Handicap über 35 liegt und der in einer Runde mindestens 2 Bälle verliert

Ort: Nevada Übungsbahnen in Hainburg

Zeit: 30. September 1989, 13,00 Uhr

Preis des Herrn Bundesministers Dr. Schüssel für den Gesamtsieger
Ehrenpreis für Herren gestiftet von der Fa. Gans
Ehrenpreis für Damen gestiftet vom Sektionsleiter

Siegerehrung 18,30 Uhr, anschließend Buffet

Ersatztermin bei Schlechtwetter: Sonntag, 31. September

Telefonisch zu erfragen unter 02165/2628.

Teilnahmegebühren:

Teilnahme am Klubturnier inklusive Buffet	öS 250,--
Begleitung (auch in Form eines Caddys) herzlich willkommen	
Zusehen und Mitessen	öS 100,--

Anmeldung: unter der Telefonnummer 71100/5127 bis 26. September 1989 (Teilnehmer und Gäste)

Das Turnier wird als Bewertung für die Platzreife herangezogen. Die SKH-Klubkarten werden nach dem Bewerb verteilt.

Vereinbarung mit dem Golfklub Hainburg:

Aufgrund einer Vereinbarung mit dem Golfklub Hainburg (Sekretär Putz) ergibt sich für unsere Mitglieder die Möglichkeit, zu günstigen Bedingungen die Übungsbahnen (Nevadabahn) bzw. die Driving Range und den Platz zu benützen.

Freitag nachmittag: Jour-Fix in Hainburg

Um ein gemeinsames Training zu ermöglichen und um eventuell auch gemeinsam hinunterfahren zu können, wird der Freitag nachmittag als Jour-Fix-Tag Hainburg eingeführt.

Platzreife:

Nach Beschluß der Sektionsleitung: Bestätigung von unseren Pros Peter oder Andy über das spielerische Können oder ein Spiel 55 über par. Kenntnis der Regeln und Etikette. Diejenigen, die beim Etikettkurs nicht anwesend waren (im Herbst ist eine Wiederholung vorgesehen), ist der Nachweis in Form eines Gespräches und einer gemeinsamen Runde mit Sektionsleiter Burian bzw. seinem Stellvertreter Schwab zu erbringen.

Wettspiel in Wien-Süd: Renate Schwab Siegerin

Das Wettspiel über 3 Löcher auf der Driving Range in Wien-Süd gestaltete sich zu einem Familienduell. Bei den Herren siegte Franz Schwab, bei den Damen Renate Schwab, wobei sie um einen Schlag besser als ihr Gatte war. Ein spannender Kampf der Familie bzw. der Geschlechter wird beim ersten Klubturnier erwartet.

Vorausschau Herbst:

Im Oktober wird ein Wochenende in Pichlarn organisiert, Details werden noch bekanntgegeben.

Verbilligte Bälle

Der Bezug von verbilligten Markenbällen wurde vereinbart, Details werden noch bekanntgegeben.

Verbilligte Karten für die Driving Range Wien-Süd sind ab sofort bei Frau Dr. Kühn, Tel.: 71-100/5296, zu beziehen.

Interessenten für eine Aufnahme in die Golfsektion und für einen neuen Anfängerkurs sollen sich jeweils am Dienstag in der Driving Range Wien-Süd melden (1230, Anton Freunschlagg.34-52).

.-.-.-.-.-.-.-.-.

Nach längerer Krankheit ist Herr Dr.Schubert wieder auf dem Weg der Besserung. Wir wünschen ihm, daß er bald wieder in das sportliche Geschehen eingreifen kann.

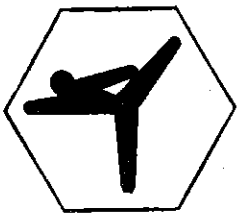
Sektion Sportkegeln

Zuerst dürfen wir allen Spielerinnen und Spielern, die uns in der Übertrittszeit verlassen haben danken, daß sie unserem Verein ihre Zeit geopfert haben. Wir wünschen ihnen, soweit sie zu einem anderen Verein gewechselt haben, alles Gute in sportlicher Hinsicht; auf jeden Fall das Beste im privaten und beruflichen Leben.

Als Nachtrag sei hier noch die 4. Junioren-WM erwähnt, die diesmal in Celje/Jugoslawien stattfand. Vom SKH wurde Christian KOZAK in in die Österreichische Auswahl berufen. Die Mannschaft ÖSTERREICH-Herren belegte den sechsten Platz. Im Paar-Bewerb erreichte Christian mit seinem Partner den zwölften Platz. Mit 892 Kegeln war er aber der beste der österreichischen Vertreter an diesem Tag. Diese Quote berechtigte ihn zur Teilnahme am abschließenden Einzelbewerb, bei dem er als drittbester Österreicher auf dem 25.Rang abschloß.

Der SKH wurde zum ersten Mal zur Teilnahme am "Peter Blasnig-Turnier" des SC-Bodensdorf ebendorthin, nach Kärnten, eingeladen. Manfred HAMMERL, der bisher jedes Jahr als Einzelspieler eingeladen wurde, spielte bereits am Freitag im 200-Wurf-Bewerb. Die restliche Mannschaft für Samstag, den 1. Juli, bildeten Franz DIBL, Stefan GIOKAS, Wolfgang JIRICEK, Christian KOZAK und Heinz PELZLBAUER. Obwohl unsere Leistung vorerst nicht optimal schien, dürfen wir uns über den vierten Platz umso mehr freuen. In der Tageseinzelwertung belegte Stefan GIOKAS mit 435 Kegeln den fünften Platz.

In der Sommerpause wurde auch der 3. SKH-Cup abgeschlossen. Das Finale erreiten Helmut HÜBSCH und Christian KOZAK. Nach einem knappen 11 Kegel-Vorsprung am BAG nützte Helmut am Stubenring seinen "Heimvorteil" und gewann klar mit gesamt 850 zu 795 Kegeln. Er ist damit der dritte Sieger in diesem seit 3 Jahren ausgetragenen Bewerb.



Sektion Sportgymnastik

Die Sektion "Sportgymnastik" freut sich mitteilen zu können, daß das Sportgymnastiktraining für das Kurssemester 1989/90 bereits am Mittwoch, dem 6. September 1989 aufgenommen wurde.

Der Sportgymnastikkurs wird wie bisher jeden Mittwoch in der Zeit von 16,00 - 18,00 Uhr abgehalten.

Die Sektion "Sportgymnastik" hofft auf reges Interesse in der Kollegenschaft und wird sich freuen, ihre Mitglieder nach der Sammerpause zahlreich begrüßen zu können!

Für nähere Auskünfte bezüglich des Kurstrainings steht Kollegin Renate Höss, Tel. 71100/DW 5724 (5175) sowie Kollegin Susanne Partl, 71100/DW 5242 gerne zur Verfügung.

Sektion Tennis

Wiener Tennismeisterschaft

Toller Erfolg der SKH-Seniorinnen

Im Rahmen der Wr.Tennismeisterschaft konnten die Seniorinnen in ihrer gut besetzten Klasse einen tollen Erfolg landen und ungeschlagen - mit jeweils ausgezeichneten Spielergebnissen - Wiener Tennismeister der Klasse 2a werden. Damit konnte nach langer Zeit wieder einmal eine SKH-Mannschaft beweisen, welche großartigen Tennisspieler und -spielerinnen unser Klub besitzt. Während des laufenden Seniorinnenbewerbes kamen die Damen Oberleitner, Edlinger, Lattenmayer B., Schwab R., Prasnikar, Boldt und Staringer zum Einsatz. Aus dieser Truppe soll B.Lattenmayer hervorgehoben werden, die alle ihre Einzelspiele in jeweils zwei Sätzen gewinnen konnte und insgesamt nur neun Games abgab. Gegen die starke Seniorinnen-Mannschaft des 1. TC Meidling WAT gab es einen 4:2 Heimsieg, die Spiele gegen den TK Eden II und SC Finanzministerium wurden mit jeweils 5:1 und die Spiele gegen Heres TC und TS Creditanstalt II sogar mit 6:0 gewonnen. Der Vorstand der Sektion Tennis gratuliert den Spielerinnen sehr herzlich und wünscht den Seniorinnen in der 1. Klasse, in der es nächstes Jahr zu spielen gilt, viel Erfolg und ähnlich gute Ergebnisse. Nicht zuletzt soll auch dem Coach der Seniorinnen-Mannschaft, Fritz STEFAN, Dank ausgesprochen werden, der es immer wieder verstand, die Spielerinnen zu motivieren und aus dem Kreis der spielberechtigten Damen die jeweils spielstärkste Mannschaft zu formen.

Die erste Mannschaft der Herren Senioren I vergab in der letzten Runde durch eine unglückliche 4:2 Niederlage bei Union Prater die Chance, ebenfalls Wiener Tennismeister in ihrer Klasse 3a zu werden. Hinter dem ungeschlagenen Gewinner dieser Klasse, der Mannschaft des Union Prater, reichte es zum ausgezeichneten zweiten Platz, welcher zum Aufstieg in die nächsthöhere 2. Klasse berechtigt.

Große Chancen auf den Klassensieg haben noch die Damen, die bisher in eindrucksvoller Weise alle Spiele gewannen. Aus dieser Mannschaft sei insbesondere Frau Pöltinger erwähnt, die bisher alle ihre Spiele, ob im Einzel oder im Doppel, in sehr überzeugender Art für sich entscheiden konnte.

Nun zu den Ergebnissen im einzelnen (der erste Überblick wurde in der Juli-Ausgabe des SKH-Mitteilungsblattes gegeben):

Herren:

Union Bundesländer Vers.II	:	SKH II	7 : 2

Herren - Senioren I:

Union Prater	:	SKH	4 : 2
SKH II	:	SFC Schuh Ski	5 : 1

Burschen bis 18 Jahre:

TC Alt Erlaa	:	SKH	3 : 1
SKH	:	SFC Schuh Ski	0 : 4
TK Eden III	:	SKH II	4 : 0

Das Meisterschaftspiel der Klasse 5b/1.Runde zwischen SV Waagner Biro II und SKH II (das Spiel endete mit einem 3:1 Sieg von SV Waagner Biro II) wurde mit 3:1 für den SKH II strafbeglaubigt, da der SV Waagner Biro II unberechtigter Weise einen Spieler der ersten Jugendmannschaft von SV Waagner Biro eingesetzt hat.

Mädchen:

SKH : TK Perchtoldsdorf 4: 0

Dieser Sieg unserer Mädchen ist umso bemerkenswerter und in dieser Höhe überaus erfreulich, als es der erste Sieg seit zwei Jahren war. Die Sektionsleitung hofft, daß im Herbstdurchgang der Wr.Tennismeisterschaft weitere Siege folgen werden und drückt ganz kräftig die Daumen!

Rangliste

Der Ranglistenausschuß hat anläßlich seiner Sitzung am 25. Juli 1989 die bisher geltende Rangliste beraten und grundlegend überarbeitet. Die Änderungen, die erst für die Spielsaison 1990 Geltung haben werden, betrafen insbesondere das Einfordern, die laufenden Forderungen, das "Rückfordern" sowie Maßnahmen im Falle der Verhinderung und sollen vor allem der einfacheren und rascheren Spielaustragung und der Erweiterung der Spielmöglichkeiten dienen. Die Änderungen der Ranglistenordnung werden in einem der nächsten Mitteilungsblätter dargelegt und ausführlich besprochen werden.

L E T Z T E M E L D U N G

D A M E N

WAT Donaustadt - SKH 3 : 4

Mit diesem Erfolg - in den bisherigen vier Meisterschaftspartien konnten ebensoviele Siege erringen werden - kam unsere Damenmannschaft dem Meistertitel einen großen Schritt näher.

Vergleichskampf TC Shell - SKH

Die Sport- und Freizeitanlage der Fa. Shell in der Leopoldauer Straße im 21. Bezirk war am Samstag, dem 1.Juli 1989, zum fünften Mal Schauplatz des Tennisvergleichskampfes zwischen dem TC Shell und dem SKH. Gastgeber war diesmal der TC Shell. Wie gewohnt stand den "Tenniskempen" aus beiden Lagern sowie den zahlreich erschienenen Zuschauern eine Sportanlage zur Verfügung, die es an nichts fehlen ließ. Die Wettkämpfe - jedes Spiel ging auf einen langen Satz - wurden auf fünf Sandplätzen ausgetragen. Für Sonnenanbeter stand eine kleine Liegewiese mit Blick auf den "Centercourt", für Wasserratten ein Swimmingpool mit herrlich temperiertem Wasser zur Verfügung. Das sich allen Unkenrufen zum Trotz - von seiner prächtigen Seite zeigende Wetter trug das Seinige zur guten Stimmung und optimalen Abwicklung des Turniers bei.

Geboten wurde bei fast allen Spielen glänzender Tennissport. Die Athleten kämpften mit letztem Einsatz um jeden einzelnen Punkt. Mit dem im allgemeinen etwas besseren Tenniskönnen und hie und da mit etwas mehr Spielglück konnte das SKH-Team - wie alle Vergleichskämpfe gegen den TC Shell zuvor - gewinnen, diesmal mit dem Ergebnis von 27 : 16.

Sehr maßgeblich zum guten Gelingen der Veranstaltung trugen vor allem die Damen des Gastgebers bei, die die Spielerinnen und Spieler sowie die Fans mit herrlichen Mehlspeisen und Torten versorgten. Auch einige unserer Damen ließen es sich nicht nehmen, die Kontrahenten mit mitgebrachten köstlichen "Kalorien" zu mehr Leistung anzuspornen.

Die Köstlichkeiten waren derart gut, daß so mancher Spieler durch allzu üppigen Genuß doch in seiner Leistungsfähigkeit etwas beeinträchtigt war.

Zum ersten Mal wohnte der neugewählte Vizepräsident des SKH, Ministerialrat Mag. Hans Herold und seine charmante Gattin, der Veranstaltung bei und zeigte sich von den sportlichen Darbietungen und den spannenden Kämpfen (z.B. der Tie Break-Sieg unseres Sektionsleiters Franz Glas) sehr angetan. Kollege Herold ist selbst begeisterter Tennisspieler und Mitglied der Tennissektion, kann aber durch seine zahlreichen Verpflichtungen den weißen Sport nur sehr selten ausüben.

Die Abschlußfeier am Abend fand bei angenehm lauer Witterung vor dem schönen Clubhaus statt. Dräuende Wolken ließen zwar anfangs nichts Gutes verheißen, doch hatte Petrus mit uns ein Einsehen und verschonte uns bis zum Ende vor einem Regenguß. In launigen Worten hob der aus den Niederlanden stammende Vorstandsdirektor der Fa. Shell Austria AG., Davidzon, die "Highlights" des Turniers hervor und bedachte Spielerinnen und Spieler des SKH, die ihm besonders aufgefallen waren, sowie den mit äußerster Umsicht agierenden Spielleiter des SKH-Teams, Vorstandsmitglied Siegfried Litschauer, mit kleinen Geschenken. Sektionsleiter Glas sowie der Mannschaftsführer des TC Shell, Herr Ing. Wagner, tauschten schöne Pokale aus. Den Spielerinnen und Spielern des TC Shell wurden seitens des SKH kleine Erinnerungsgeschenke überreicht.

Im nächsten Jahr wird die wunderschöne Anlage des TC Shell für den Vergleichskampf leider nicht zur Verfügung stehen können, weil das Clubhaus im Sommer umgebaut und erweitert wird. Gastgeber 1990 wird der SKH sein. Wir werden uns sehr anstrengen müssen, wollen wir im nächsten Jahr dem

Gast TC Shell einen ähnlich netten Rahmen für den Wettstreit bieten, wie wir ihn auf der Heimstätte des TC Shell schon seit Jahren genießen durften, umso mehr als der SKH im Jahre 1990 das 40 Jahr-Jubiläum seines Bestehens feiern wird.

Verleger und Eigentümer: Sportklub Handelsministerium (Wien 1., Stubenring 1) Herausgeber und Verantwortlicher: Heinz Winkler. Hergestellt im eigenen Vervielfältigungsverfahren. Redaktionsschluß am 15. jeden Monates.